

Anmeldung bei FiBL Projekte GmbH Fax 06322 98970-1

oder per Post an FiBL Projekte GmbH, Weinstraße Süd 51,
67098 Bad Dürkheim, Tel. 06322 98970-220, Email: seminare@fibl.org

Hiermit bitte ich um Zusendung der Anmeldeunterlagen für die Veranstaltung Betriebsentwicklungsseminar «Tiergerechte Schweinehaltung und Tierwohl»

- ☐ im Tagungshaus Schönenberg, 73479 Ellwangen
vom 24. – 25.09.2018; Anmeldeschluss: 03.09.2018
- ☐ in der DEULA Witzenhausen, 37213 Witzenhausen
vom 10. – 11.10.2018; Anmeldeschluss: 17.09.2018
- ☐ im Haus Ohrbeck, 49124 Georgsmarienhütte
vom 25. – 26.10.2018; Anmeldeschluss: 01.10.2018

- ☐ Wir interessieren uns für folgendes weiteres Seminar und bitten um Information:

Anschrift:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Email

Datum, Unterschrift

Anmeldung

Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenlos. Für Übernachtung und Bewirtung entstehen jedoch Kosten. Diese variieren je nach Tagungshaus. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis 20 Tage vor der Veranstaltung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet das Anmeldedatum! Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für Übernachtung und/oder Verpflegung. Erst nach Eingang der Zahlung sind Sie verbindlich angemeldet. Bei zu geringen Anmeldezahlen behalten wir uns vor, die Veranstaltung zu verlegen bzw. abzusagen. Bei Nichtteilnahme oder Absage Ihrerseits behalten wir uns eine Stornogebühr vor. Nach Absprache kann ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden. Sofern Sie weitere Übernachtungen oder ein Doppelzimmer benötigen, sprechen Sie uns gerne an.

BÖLN-Seminare

Die Seminare werden im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durch das Projektteam aus FiBL Projekte GmbH und dem Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tiergerechte-haltungssysteme.de.

Informationen zu weiteren kostenlosen BÖLN-Seminaren für landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter erhalten Sie unter <https://www.bundesprogramm.de/was-wir-tun/informieren-und-weiterbilden/weiterbildungsangebote/landwirtschaft/fuer-landwirtschaftliches-fachpersonal/seminare-fuer-nachhaltige-landwirtschaft> und <https://www.oekolandbau.de/service/termine>

Weitere Termine im Winterhalbjahr 2018/2019

Geflügelhaltung:
17. – 18.10.2018
99998 Körner-Volkenroda (TH)
Kloster Volkenroda

04. – 05.12.2018
18273 Güstrow (MV)
Haus der Kirche

27. – 28.02.2019
49124 Georgsmarienhütte (NI)
Kath. LVHS Oesede

Schaf- und Ziegenhaltung:
23. – 24.01.2019
63768 Hösbach (BY)
Tagungszentrum Schmerlenbach

Bullenhaltung:
November 2018
Mecklenburg-Vorpommern
Ort wird noch bekannt gegeben

Vorbehaltlich Änderungen,
Stand: 10.07.2018

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Quelle: © A. Bruna, stock.adobe.com

Tiergerechte Haltungssysteme und Tierwohl

Seminare für Schweinehaltung

24. – 25. September 2018
Tagungshaus Schönenberg
73479 Ellwangen/Jagst (BW)

10. – 11. Oktober 2018
DEULA Witzenhausen
37213 Witzenhausen (HE)

25. – 26. Oktober 2018
Haus Ohrbeck
49124 Georgsmarienhütte (NI)

Auftragnehmer:

Verband der
**Landwirtschafts-
kammern**

FiBL Projekte GmbH
eine Gesellschaft von

Tiergerechte Schweinehaltung und Tierwohl

Als Betriebsleiter müssen Sie sich den Anforderungen des Marktes stellen und es wird zunehmend an Sie appelliert, Ihre Schweinehaltung den gestiegenen Anforderungen an eine tiergerechtere Haltung anzupassen.

Dabei gilt es zu überlegen, welches für Ihren Betrieb die passende Entwicklung sein kann. Welche Maßnahmen erlauben eine tiergerechtere Haltung sowie mehr Tierwohl und sind für Ihren Betrieb umsetzbar. Eine Entlohnung des Mehraufwands ist dabei von existentieller Bedeutung.

Das zweitägige Weiterbildungsseminar soll Antworten und Anregungen auf folgende Fragen geben:

- Was ist tiergerechte Schweinehaltung, welche innovativen Haltungssysteme kommen den Bedürfnissen der Schweine am besten entgegen?
- Wie rechnen sich tiergerechte Haltungssysteme mit ihren Mehraufwendungen für Betriebsmittel und Arbeit?
- Wie machen es andere Betriebe?
- Welche Möglichkeiten gibt es für meinen Betrieb?
Wie erziele ich mehr Tierwohl?
- Welche Vermarktungsmöglichkeiten gibt es für Schweinefleisch aus tiergerechten Haltungssystemen?

Das Seminar bietet Schweinehaltern, aber auch Beratern, Lehrern und Tierärzten praxisnahe Informationen zum Thema «Tiergerechte Haltungssysteme» u. a. mit den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz und nachhaltige, regionale Wertschöpfung. In Kleingruppen werden Fallbeispiele aus dem Teilnehmerkreis bearbeitet. Auch der Besuch eines Praxisbetriebes gewährt intensive Einblicke. Zudem ist das Seminar eine gute Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Berufskollegen, Beratern und Marktpartnern.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

1. Tag

- 09:30 Begrüßung, Ablaufplan, Vorstellungsrunde**
Gundula Jahn, FiBL Projekte GmbH
- 10:15 Tierschutzlabel bestimmen die zukünftigen Haltungssysteme – Beispiele und Anforderungen**
Jan Hempler oder Steffen Döring,
Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen
- 11:00 Tiergerechte Schweinehaltung, worauf kommt es an?**
– Bedürfnisse der Tiere
– Tierverhalten
Christel Simantke,
Beratung Artgerechte Tierhaltung (BAT)
- 12:00 Mittagessen**
- 13:00 Betriebsbesuch eines Praxisbetriebes in der Region**
- 16:00 Kaffeepause**
- 16:30 Wie sind Ställe und Buchten zu strukturieren, um arttypisches Verhalten zu ermöglichen?**
– Übersicht über verschiedene Stallsysteme
– Optimales Management
Rudolf Wiedmann, Tübingen
- 18:00 Abendessen**
- 19:00 Wie sind Ställe und Buchten zu strukturieren, um arttypisches Verhalten zu ermöglichen?**
(Fortsetzung)
Rudolf Wiedmann, Tübingen
- 21:00 Weiterer Gedankenaustausch in gemütlicher Runde**

2. Tag

- 08:00 Wie sind Abferkelbuchten zu strukturieren, um freie Abferkelung zu ermöglichen?**
– Übersicht über verschiedene Buchtensysteme
– Vor- und Nachteile der verschiedenen Buchtensysteme
– Optimales Management
Rudolf Wiedmann, Tübingen
- 09:30 Gruppenarbeit:**
Strategische Betriebsentwicklung – Entwicklungsprozess am Beispiel von Teilnehmer-Betrieben planen
Jan Hempler oder Steffen Döring, LWK Niedersachsen
Rudolf Wiedmann, Tübingen
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Vorstellung der Ergebnisse im Plenum**
- 12:30 Mittagessen**
- 13:30 Tiergerecht erfolgreich vermarkten: Übersicht über verschiedene Vermarktungssysteme**
N.N.
- 14:15 Lohnt die Umstellung auf «tiergerecht»?**
Ökonomische Bewertung inkl. Tierleistungen und Arbeitswirtschaft
Jan Hempler oder Steffen Döring,
Landwirtschaftskammer (LWK) Niedersachsen
- 15:15 Kaffeepause**
- 15:30 Nachlese:**
Offene Fragen, weiteres Vorgehen im Betrieb, Abschlussrunde zur Einschätzung des Seminars
- 16:00 Ende der Veranstaltung**